

Erscheinung
wöchentlich drei
Mal und zwar
Dienstags,
Donnerstags und
Sonnabends.

Inserate:
Für den Raum
einer
einspaltigen Zeile
1 Rgr.

Amts- und Anzeigebblatt

für den
Gerichtsamtbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

Einundzwanzigster Jahrgang.

Abonnement
vierteljährlich
12 Rgr.
incl. Bringer-
lohn.

Dieses Blatt
ist auch
für obigen Preis
durch alle
Postanstalten zu
beziehen.

Bei mehrmaliger Aufgabe von Inseraten wird entsprechender Rabatt gewährt.

Die Exped. des „Amts- und Anzeigeblasses.“

Bekanntmachung.

Nachdem für die nächste **Musterung** im **Aushebungs-Bezirk Eibenstock** der nachstehende Geschäftsplan entworfen und genehmigt worden ist, werden alle zur Bestellung verpflichtete Mannschaften mit Hinweis auf die ergehenden besonderen obrigkeitlichen Vorladungen zum Erscheinen in den Musterungsterminen **Vormittags 8 Uhr** hiermit beordert.

Die vorschristmäßige Loosung beginnt

am 13. Mai ds. Js.,

Vormittags 9 Uhr im Gasthose zur Stadt Leipzig in Eibenstock und bleibt den Militärpflichtigen das persönliche Erscheinen in diesem Termine mit dem Bemerkten überlassen, daß für die Abwesenden ein Mitglied der Kreis-Ersatz-Commission zu loosen hat.

Etwaige Reclamations-Anträge sind bei Verlust derselben spätestens im Musterungs-Termine **obrigkeitlich bescheinigt und begutachtet** einzureichen; auf die Verheißung eines nachträglich zu führenden Beweises wird keine Rücksicht genommen.

Reclamationen, welche der Kreis-Ersatz-Commission nicht vorgelegen haben, werden von der Königl. Departements-Ersatz-Commission ohne Weiteres zurückgewiesen und nur dann noch in Erwägung gezogen werden, wenn die Veranlassung zur Reclamation erst nach beendigtem Musterungsgeschäfte entstanden ist.

Die Entscheidungen der Kreis-Ersatz-Commission auf Reclamationen gelten am dritten Tage nach dem Musterungstermine **12 Uhr Mittags** als publicirt.

Etwaige Recurse gegen diese Entscheidungen müssen bei Verlust derselben binnen **10 Tagen**, von dem Tage an gerechnet, wo die Entscheidung für publicirt anzusehen, bis **Nachmittags 5 Uhr** des zehnten Tags bei der Kreis-Ersatz-Commission angebracht werden.

Nur diejenigen im **ersten** Concurrrenzjahr stehenden Militärpflichtigen, welche sich bei dem Kreis-Ersatz-Geschäfte **vor** dem Loosungstermine zu einem dreijährigen, resp. bei der Cavallerie zu einem vierjährigen **freiwilligen** Dienstentritte anmelden, sind berechtigt, die Waffengattung und den Truppentheil, bei welchem sie eingestellt zu sein wünschen, sich zu wählen, ihre Brauchbarkeit für die betreffende Waffe vorausgesetzt. Später eingehenden Gesuchen um eigene Wahl des Truppentheils wird nicht entsprochen werden. Mannschaften der Cavallerie, welche sich freiwillig zu einer vierjährigen Dienstzeit verpflichten, dienen in der Landwehr anstatt 5, nur 3 Jahre und sind von den gewöhnlichen Uebungen im Frieden befreit, wie denn dieselben auch die Capitulant-Lohnung von demjenigen Zeitpunkte ab erhalten, mit welchem sie nach Erfüllung ihrer dreijährigen Dienstpflicht zur Reserve entlassen worden wären.

Zwickau, den 16. März 1874.

Der Civil-Vorsitzende der Kreis-Ersatz-Commission im Aushebungs-Bezirk Eibenstock.

v. Hansen.

S.

Es haben sich zu stellen:

- 1) den **8. Mai ds. Js.** im **Gasthose zur Sonne** in **Schneeberg** die Militärpflichtigen aus der Stadt Kirchberg, sowie aus Bärenwalde, Burkersdorf, Eulitzsch, Cunersdorf, Siegengrün, Paara, Hartmannsdorf mit Jahngrün,
- 2) den **9. Mai ds. Js.** im **Gasthose zur Sonne** in **Schneeberg** die Militärpflichtigen aus Hirschfeld mit Lauterholz, Lauterhofen, Lentersbach, Lichtenau, Niedereriniß, Obereriniß, Sauersdorf, Silberstraße, Stangengrün, Voigtgrün, Wiesen, Wiesenburg, Wilkau, Wolfersgrün,
- 3) den **11. Mai ds. Js.** im **Gasthose zur Stadt Leipzig** in **Eibenstock** die Militärpflichtigen aus der Stadt Eibenstock, sowie aus Carlsfeld, Hundshübel, Muldenhammer, Reibhardtsthal, Reuheide, Oberstüngengrün,
- 4) den **12. Mai ds. Js.** im **Gasthose zur Stadt Leipzig** in **Eibenstock** die Militärpflichtigen aus Schönheide, Schönheiderhammer, Sofa, Unterblauenenthal, Unterstüngengrün, Wildenthal, Wolfgrün.

Bekanntmachung.

Wegen der am **8. und 9.** dieses Monats stattfindenden Reinigung der Gerichtsamt-Localitäten können an diesen beiden Tagen nur die **dringlichsten** Sachen expedirt werden.

Eibenstock, den 4. Mai 1874.

Das Königliche Gerichtsamt.

Landrod.

S.

Tagesgeschichte.

Deutschland.

Berlin. Der Eisenbahn-Ausschuß des Bundesrathes hat die Berathung des vom Reichseisenbahnamt aufgestellten neuen Betriebs-Reglements für die Reichseisenbahnen zu Ende geführt. Das neue Reglement wird auch in Baiern seitens der bayerischen Regierung eingeführt werden. Die Berathungen haben eine vollständige Uebereinstimmung der Reichsregierungen und der österreichisch-ungarischen Regierung ergeben,

so daß das in Vorbereitung begriffene Reglement gleichlautend für das deutsche Reich und Oesterreich-Ungarn in Kraft gesetzt werden wird. Bezüglich der Erhöhung der Eisenbahntarife verlangt, daß der Reichspfenning als Maximalsatz für den Transport der ersten und unentbehrlichen Lebensmittel an Stelle des in der Reichsverfassung in Aussicht genommenen Pfennigtarifs treten soll.

— Die Lemberger „Gazeta narodowa“ läßt sich aus Anlaß der bekannten, von Geistlichen in Szene gesetzten Straßen-Krawalle in Laurahütte horrende Dinge aus Oberschlesien schreiben. Die ganze pol-